

29/X 918

Lieber Herr Rössler!

Es freut mich herzlich, dass
Sie sich für mich Mühe gege-
ben haben, meine Situation
schreit schon nach einem Verkauf
Ich kann dieser enormen Teuerung
in den allernotwendigsten Sachen
schon äußerst schwer nachkommen,
und kann trotz äußerster An-
strengung schon seit längerem
keinen Käufer aufreiben. Bei
Herrn Sichert hat ich 4 Billa
stehn, er versprach mir, etwas an
den Mann zu bringen, doch
scheint er auch kein Glück zu
haben. Doch um eines, lieber
Herr Rössler, möcht ich Sie
bitten, mich zu verständigen,
welche Preise ich Ihnen

Käufer machen kann,
ich möchte nicht einerseits
zu viel, doch auch nicht zu
niedere Preise machen.

Mit besten Grüßen
von Haus zu Haus
Ihr sehr ergebener

Max Bahner

